

8./9. MAI 2024

tz.de

FEIERTAGS-AUSGABE

1,20 €

REDAKTION 089/53 06-0
KUNDENSERVICE 089/53 06-222

ÖSTERREICH € 1,70

80282 MÜNCHEN 56. JAHRGANG • NR. 106/19

Foto: Jörg Jandt, Kettner/parade, Melissa/THE ZUMA AG, imago



Swift

Abzocke mit ihren Tickets
SEITE 7



FCB

Alles zum Real-Knaller
SEITEN 31 + 32

tz-Spezial für alle Papas

Traum-Touren & tolle Preise

SEITEN 6 + 20

PFÄLZER WEINSTUBE RESIDENZ MÜNCHEN

WEIN MESSE 2024

10.-12. Mai 2024 - von 14:00-20:00 Uhr
Mit zahlreichen Winzern aus der Pfalz
Der Eintritt ist frei.

Residenzstr. 1 · www.pfaelzerweinstube.de

Rente

Was sich bald ändert



SEITE 2

Wiesn

Was 2024 alles neu ist

SEITE 4



Bestattungen, Gräber, Trauerfeiern: Wie die Stadt jetzt Gebühren erhöht

Kosten-Schock am Friedhof!



SEITE 3

ROHBAUFERTIGSTELLUNG 1. VERKAUFSABSCHNITT

Patio Pasing

Jetzt informieren:
089 / 231 73 200
www.demos.de

DEMO

News aus **München, Bayern** & zum **FCB** - direkt auf Ihr Handy



Jetzt tz-App herunterladen

Das München-Wetter

MITTWOCH
14°
10°

DONNERSTAG
20°
9°

Kirchner in Riem

Montag hatte Ernst Ludwig Kirchner (1880–1938) Geburtstag, am Tag darauf präsentierte der Kunsthändler Ketterer in der Messestadt Riem dessen lange verschollene Gemälde *Tanz im Varieté*. Zum 70. Geburtstag des Auktionshauses wird es mit anderen Meisterwerken am 7. Juni versteigert. Balk/dpa



Söders Auftritt bei der CDU

Viel Lob aus Bayern – Kanzlerfrage bleibt offen



Markus Söder in Berlin. CDU

Den Saal betritt Markus Söder (CSU) gemeinsam mit Friedrich Merz, an der Treppe zur Bühne will der bayerische Ministerpräsident dem CDU-Chef sogar den Vortritt lassen. Ob das bei der K-Frage genauso

läuft? Markus Söder hat beim Parteitag der Schwesterpartei CDU in Berlin gesprochen. Viel hat er zu sagen, doch zur wohl spannendsten Frage – ob er der Kanzlerkandidat der Union werden will – gab es gestern keine Antwort. Natürlich habe ein Kandidat der CDU immer einen gewissen Vorzug, die Frage sei aber noch offen, so Söder. Dafür lobte Söder die gute Zusammenarbeit zwischen den Parteien.

läuft? Markus Söder hat beim Parteitag der Schwesterpartei CDU in Berlin gesprochen. Viel hat er zu sagen, doch zur wohl spannendsten Frage – ob er der Kanzlerkandidat der Union werden will – gab es gestern keine Antwort. Natürlich habe ein Kandidat der CDU immer einen gewissen Vorzug, die Frage sei aber noch offen, so Söder. Dafür lobte Söder die gute Zusammenarbeit zwischen den Parteien.

NACHRICHTEN

► Lauterbach: Zeitenwende im Gesundheitswesen

Patienten und Ärzte müssen sich nach Worten von Karl Lauterbach (Foto) auf eine „Zeitenwende“ im Gesundheitswesen einstellen. Der SPD-Politiker rief beim Deutschen Ärztetag in Mainz die Mediziner dazu auf, sich mit eigenen Vorschlägen zu beteiligen. Deren Präsident Klaus Reinhardt warnte vor wachsenden Engpässen bei Medizin und Pflege. Er forderte einen Gesundheitsgipfel mit Kanzler Olaf Scholz. Gallup/EPA



► Neue EU-Regeln gegen Gewalt an Frauen

Die EU-Mitgliedstaaten haben ein Gesetz zugestimmt, mit dem sexualisierte und häusliche Gewalt an Frauen einheitlich schärfer geahndet wird. Mit dem neuen Regelwerk wird den Staaten unter anderem vorgeschrieben, weibliche Genitalverstümmelung, Zwangsverheiratung und Cybergewalt unter Strafe zu stellen. Außerdem müssen Betroffene Zugang zu geschützten Unterkünften haben. Kritik gab es, da EU-weite Standards zu Vergewaltigungsstrafen fehlen.

► Wahl-O-Mat fürs Europaparlament gestartet

Die Bundeszentrale für politische Bildung hat den Wahl-O-maten für die Europawahl online gestellt. Nutzer können anhand von 38 Thesen aus verschiedenen Politik-Bereichen die eigenen Positionen mit denen der Parteien abgleichen. Bei den Thesen geht es etwa um Migration, Außenpolitik, Soziales sowie Umwelt- und Klimaschutz. Die Positionen zu den Thesen stammen dabei ausschließlich von den Parteien selbst.

► Jeder Zweite hat Angst vor Pflegebedürftigkeit

Bei einer Langzeitbefragung von rund 2400 Personen hat fast jeder Zweite davor Angst, pflegebedürftig zu werden, teilte die R+V Versicherung mit. Bei Frauen ist die Sorge deutlich ausgeprägter als bei Männern.

Das kleine Quiz

(5840) Raybrown ist ...?
a) ein Element
b) ein Sci-Fi-Roman
c) ein Asteroid
Auflösung Seite 28



Heute in Ihrer tz

Lokales	
Feuertempel in der Isarvorstadt gefasst!	8
Service	
tz-Leserbriefe	10
Traueranzeigen	18
TV-Programm	22/23
Horoskop & Wetter	28

Didi's Tipp für eine sorgenfreie Rente

Anzeige



Das Münchner Unikat „Obststandl Didi“ Dieter Schweitzer

„Macht's eure Immobilie zu Geld und bleibt's trotzdem drin wohnen. Ein Leben lang. Ohne Miete.“ Wie das geht? Das erklärt euch am besten Anton Hiltmair von Wohnen & Gut Leben in München. Anton Hiltmair: „Von den eigenen vier Wänden kann man nicht abbeissen“ heißt es. Dabei könnte das Leben im Alter so schön sein. Weil man endlich Zeit hat. Für Eigenheimbesitzer, die gerne mehr Rente hätten, gibt

es einen einfachen Weg: Immobilienverrentung. Das heißt, sie verkaufen ihr Eigenheim. Und dann? Bekommen sie dafür zwei Dinge. Erstens das Geld aus dem Verkauf. Zweitens das lebenslange Recht, mitfreier darin zu wohnen. Das lebenslange Nutzungsrecht wird im Grundbuch notariell gewährleistet. Es ist damit absolut sicher. Im Prinzip ändert sich also, wenn man so will, nichts. Nur dass sie deutlich mehr Geld ver-

fugbar haben als zuvor. Sie können sich eine bessere medizinische Versorgung leisten. Einen finanziell entspannten Alltag genießen, Schulden tilgen oder sich langersehnte Wünsche erfüllen. Es ist wieder alles möglich. Mehrere hundert Münchner Ruhestandler haben sich schon für diesen Schritt entschieden. Wenn auch Sie ihren Garten oder ihre langjährigen netten Nachbarn behalten wollen und nicht mehr jeden Cent umdre-

hen möchten, kontaktieren Sie uns ganz kostenlos und unverbindlich.

Wohnen & Gut Leben GmbH
Maria-Theresia-Straße 1
81675 München
Telefon 089 - 21 909 310
Email info@wohnenundgutleben.de
www.wohnenundgutleben.de